

TECHNOLOGIE | LOGISTIK | MARKETING | PRODUKTE

packaging journal

Packstoffe und Packmittel
Etikettieren, Kennzeichnen,
Codieren und RFID

Endverpacken und Logistik

Markenschutz und
Fälschungssicherheit

PRODUKTE

LogiMAT
ab Seite 49



TECHNIK

Verpackung rund ums Tier
ab Seite 46



UNTERNEHMEN

Traditionsunternehmen
ab Seite 8



Neue Packmittel für hohe Hygieneanforderungen

Eine harmonische Gesamtlösung

Die Sensoplast Packmitteltechnik GmbH, Oberhonnefeld, ist ein führender Hersteller von Schraubverschlüssen und Dosiersystemen aus Kunststoff, Elastomer und Pharmaglas. Nach einer erfolgreichen Zertifizierung im April dieses Jahres optimierte der Packmittelhersteller auf der Basis eines Konzepts, das die Werit Kunststoffwerke W. Schneider GmbH & Co. KG, Altenkirchen, auf den Bedarf zugeschnitten hatte, im Sommer seine Inhouse-Logistik.

Im Zuge der erfolgreichen Zertifizierung nach ISO 9001:2008 (Qualitäts-Managementsystem) und ISO 15378:2006 (GMP-gerechte Herstellung pharmazeutischer Primärpackmittel) im Frühjahr 2010 entschied sich Sensoplast auch für eine Neugestaltung der Produktions-, Logistik- und Lagerabläufe. Die Zertifizierung war notwendig geworden, weil das Unternehmen auch in Zukunft zu den führenden Primärpackmittellieferanten zählen möchte. Für einige der bestehenden und potenziellen Kunden, insbesondere für die global agierenden Arzneimittelhersteller, stellt die Zertifizierung die Voraussetzung für eine Zusammenarbeit dar. Außerdem werden auch die Zulieferer in der pharmazeutischen Industrie immer strengeren nationalen und internationalen Hygienerichtlinien unterworfen.

Die hohen Hygieneanforderungen der ISO 15378 machten es notwendig, sämtliche papier- und holzbasierten Betriebsmittel aus dem Bereich der Produktion und Montage zu entfernen. Sämtliche Kunststoffkomponenten, die bei Sensoplast produziert und montiert

werden, dürfen nur minimal mit Staubpartikeln oder Keimen kontaminiert werden, da sie als Primärpackmittel bei flüssigen Arzneien eingesetzt werden. Da Kartons oder Holzpaletten Partikel an die Umluft abgeben, sind sie daher ungeeignet. Wie in der Lebensmittel- und Pharmaindustrie sind Behälter aus Kunststoff oder Edelstahl die einzig adäquate Lösung zum Transport und zur Lagerung der Produkte.

Die Wahl bei der Suche nach Alternativen fiel auf das Produkt- und Logistikkonzept von Werit, und dies nicht nur aufgrund der räumlichen Nähe der beiden Unternehmen zueinander. Auch das über 1.000 verschiedene Typen, Ausführungen und Größen umfassende Lager-, Transportbehälter und Kunststoffpalettenprogramm sprach für sich. Ausschlaggebend war schließlich, dass Sensoplast das Unternehmen bereits in der Vergangenheit als Lieferant von Großbehältern kennengelernt hatte. In dieser Zeit hatte man das Altenkirchener Unternehmen als „fairen Partner erlebt, mit dem man gut und professionell zusammenarbeiten

Sensoplast ist ein führender Systemlieferant von hoch präzisen Schraubverschlüssen und Dosiersystemen aus Kunststoff, Elastomer und Glas – insbesondere für die pharmazeutische Industrie. Das Unternehmen zeichnet sich durch eine hoch automatisierte Kunststofffertigung von High-End-Primärpackmitteln unter kontrollierten hygienischen Bedingungen aus.

konnte“, bestätigt Frank Busch, Mitglied der Geschäftsleitung bei Sensoplast.

Die Vorgaben

Bei der Erarbeitung des bedarfsgerechten Konzepts für optimierte und flexible Prozesse in der Inhouse-Logistik von Sensoplast hatte Werit einige Vorgaben zu berücksichtigen. Der Einsatz der neuen Großbehälter sollte möglichst keine Umstellungen der Maschinenperipherie nach sich ziehen. Zudem sollte ein bessere Handhabung der befüllten Behälter im Verarbeitungsprozess möglich sein. Neben den Behältern, in denen die Teile nach dem Kunst-



Produktionshalle der Sensoplast Packmitteltechnik GmbH mit mobilen Großbehältern für flexible Prozesse in der Inhouse-Logistik.



Twistboxen auf H1-Paletten für eine staubfreie Zwischenlagerung in einem der Hochregallager.

stoffverarbeitungsprozess der vollautomatischen Portionierung und Montage zugeführt werden, sollte auch eine Lösung für eine einfache staubfreie Zwischenlagerung in einem Hochregallager angeboten werden. In diesem Zusammenhang wurde ein zusätzlicher Ladungsträger notwendig. Darüber hinaus musste für bestimmte Kunststoffkomponenten eine manuell gut zu handhabende Kunststoffbox ausgewählt werden.

Das eingesetzte Produktensemble

In einer umfangreichen Testreihe mit verschiedenen Behältern fiel die Wahl schließlich auf den Großbehälter 210 l, den Drehstapelbehälter „Twistbox“ und die Hygienepalette Euro H1, die „aus Sicht beider Partner die beste Lösung darstellten“, so Christian Seidel, Sales Storage, Transport Containers and Pallets bei Werit.

- Die temperaturbeständigen 210-l-Großbehälter sind für hohe Belastungen ausgelegt und können dank

der glatten, abgerundeten Innenwände schnell und leicht gereinigt werden.

- Die vom Europäischen Handelsinstitut (EHI) empfohlene Euro-H1-Hygienepalette bietet viele Vorteile, so ist sie einfach und leicht zu reinigen. Zeit- und Kosteneinsparungen durch ihren Einsatz führen überdies zu Effektivitätssteigerungen in den logistischen Abläufen.
- Der Drehstapelbehälter „Twistbox“ wird die bisher eingesetzten Transportkartons ersetzen. Die leeren Behälter sind nestbar, gefüllt ohne Probleme stapelbar, die glatten Innenwände ideal für eine schnelle und hygienische Reinigung und die ergonomisch geformten Griffe sorgen für einen hohen Tragekomfort. Dies sind nur einige Produkt-Highlights, die dieser innovative Drehstapelbehälter künftig auch Sensoplast bietet. Maßgeblich für die Entscheidung war auch der Auflagedeckel, der mit einer Hand zu öffnen und trotzdem staubdicht verschließbar ist.

Vertrauensvolle Logistik-Kooperation

Frank Busch hebt im Zusammenhang mit der Umstellung der herkömmlichen Transportmittel auf die Kunststoffbehälter vor allem den „vertrauensvollen Umgang miteinander“ hervor. Tatsächlich erreichte Sensoplast mit der Umstellung gleich mehrere Ziele: eine bedeutend größere Sauberkeit aufgrund des Wegfalls der Holzpaletten und bessere Etikettiermöglichkeiten aufgrund der von Sensoplast „erfundenen“ Lösung mit angienierten Blockklemmen auf Wandendeckeln und Twistbox-Seiten.

Die Geschäftsleitung bezeichnet das Resultat des Projekts mit Werit auch als eine „harmonische Gesamtlösung“, die neben Handlungsvorteilen



auch optisch deutliche Maßstäbe in der Branche setzte. Kunden, die das Unternehmen seit der Umstellung besuchten, lobten explizit die außergewöhnliche Sauberkeit in der Produktion, in der Montage und in den Lagerbereichen.

Geschlossene Großbehälter auf H1-Paletten.

New Packaging Materials for High Hygiene Standards

Sensoplast is a leading manufacturer of screw closures and dosing systems made of plastic, elastomer, and pharmaceutical glass. Following the successful certification in April of this year, the packaging material manufacturer optimised its in-house logistics this summer based on a concept that the company Werit had tailored to the special demands of the enterprise. This was necessary due to the high hygiene requirements demanded by ISO 15378 which included the removal of all paper and wood-based production materials out of the production and assembly areas. In a comprehensive series of tests with various different containers, the final choice was the bulk container 210 l, the rotary staple container “Twistbox” and the high hygiene pallet Euro H1 provided by Werit. All components of the deployed product assortment, next to other advantageous features, are easy to clean at a high hygiene standard. PJ

AMPAC[®]
innovation in action

FLOETER
FLEXIBLES GMBH
AN AMPAC COMPANY

Aus Blau wurde Grün
FLOETER FLEXIBLES IST SEIT 1.11.2010 AMPAC FLEXIBLES

AMPAC FLEXIBLES GmbH · Daimlerstrasse 5 · D-71735 Eberdingen · Tel.: 07042 95 26-0 · info@ampaconline.com · www.ampaconline.com